

12/2021

Plauen, den 03.06.2021

## **Buchveröffentlichung: „Erich Ohser und der Krieg 1940-1941**

*Das zweite Buch von Prof. Dr. Lutz Kowalzik zur Veröffentlichung politischer Karikaturen Erich Ohfers*

Jeder Vogtländer und sicherlich viele andere auch kennen von Erich Ohser, alias e.o.plauen, die populären Bildgeschichten von „Vater und Sohn“. Weniger bekannt ist, dass Erich Ohser zu Zeiten des zweiten Weltkrieges als politischer Karikaturist tätig war.

Prof. Dr. Lutz Kowalzik hat es sich zur Aufgabe gemacht, diese nach der Zeit nahezu nicht mehr veröffentlichten künstlerischen Zeugnisse Erich Ohfers dem wissenschaftlichen und interessierten Publikum wieder zugänglich zu machen.

Prof. Dr. Lutz Kowalzik über die Initiative zum Buch und dessen Ziele, die er damit verfolgt:

*In der Zeit vom ersten Erscheinen des Periodikums im Mai 1940 bis zu seiner Verhaftung im März 1944 und baldigem Tod danach war Erich Ohser, alias e.o.plauen, als politischer Karikaturist für die Wochen-Zeitschrift DAS REICH tätig. Im Buch „Der Seekrieg 1939-1944 in der politischen Karikatur Erich Ohfers“ wurden bereits ca. 150 Karikaturen zu dieser Thematik der Öffentlichkeit wieder zugänglich gemacht. Das hier neu vorgelegte Buch nun soll den Versuch machen, möglichst vollständig, weitere ca. 270, meist bislang nicht wieder veröffentlichte, im Zeitraum von Mai 1940 bis Dezember 1941 im REICH erschienene Karikaturen, die sich mit anderen Aspekten des Krieges befassen, vorzustellen. Zugleich können die hier vorgestellten Karikaturen auch einen weiteren Beitrag zur Erfüllung des Desiderats, einem Werksverzeichnis näher zu kommen, leisten. Das vorliegende Buch soll weitere neue Einblicke in Ohfers Werk vermitteln und das Verständnis für sein Denken in dieser letzten Periode seines vielfältigen und vordergründig widersprüchlichen Schaffens erleichtern. Die ausgewählten Karikaturen Ohfers aus dem REICH, die im Zeitraum von der Niederlage Frankreichs bis zum „Fall Barbarossa“, dem Überfall der deutschen Wehrmacht auf die Sowjetunion, und dem Eintritt der USA in den Krieg, ein halbes Jahr später in der Zeitschrift erschienen, werden exakt datiert in zeitlicher Abfolge präsentiert, jeweils inhaltlich beschrieben, ihre Texte transkribiert und zeitgeschichtlich erläutert und kommentiert.*

Die Stadt Plauen und die Sparkasse Vogtland, als öffentlich-rechtliches und regionales Unternehmen, sehen es als ihre Aufgabe an, Vermächtnisse und Traditionen der Region zu erhalten und den neuen Generationen zugänglich zu machen. „Insofern haben wir sehr gern das Vorhaben von Herrn Prof. Dr. Kowalzik unterstützt und den Druck des Buches durch eine finanzielle Unterstützung ermöglicht“, so Marko Mühlbauer, Vorsitzender des Vorstandes der Sparkasse Vogtland.

*Zu den Autoren:*

*Prof. Dr. Lutz Kowalzik ist Reserve-Stabsoffizier und langjähriger Stiftungsrat der Erich Ohser – e.o.plauen Stiftung. Er ist Autor u. a. der Bücher "Vogtländer im Seekrieg" (concepcion Seidel) und "Der Seekrieg 1939-1944 in der politischen Karikatur Erich Ohser" (Kerschensteiner Verlag).*

*Manuel Fleischer, M.A., ist Historiker. Seine Schwerpunkte sind Zeit- und Militärgeschichte. Er arbeitete u. a. am Vogtlandmuseum in Plauen, wo er die Broschüre "Gedenkstätten und Erinnerungsorte in Plauen" verfasste. Er arbeitet gegenwärtig an der militärhistorischen Sammlung des Freiherrn von Fürstenberg auf Schloss Herdingen.*